

GEMEINSAM.SICHER gegen Taschendiebe

Taschendiebe beobachten ihre Opfer lange und genau. Sie suchen körperliche Nähe, rempeln ihre Opfer an, verwickeln diese mit fadenscheinigen Fragen in ein Gespräch, bieten übersteigerte Hilfsbereitschaft an, treten durch Beschmutzung von deren Kleidung mit ihnen in Kontakt oder fragen nach dem Weg. Gerade im Advent gehört für viele der Besuch eines Weihnachtsmarktes dazu. Leider auch für Taschendiebe, die meist in Gruppen arbeiten.



Foto: Pixabay

Einer der beliebtesten Tricks der Taschendiebe: Einer lenkt das Opfer ab, ein anderer stiehlt die Beute und gibt sie an einen Dritten weiter, der dann bequem in der Menge untertaucht.

Die Tipps der Polizei:

- Nehmen Sie nur so viel Bargeld mit, wie Sie tatsächlich benötigen.
- Tragen Sie Geld, Kreditkarten und Papiere immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung und möglichst dicht am Körper.
- Benutzen Sie einen Brustbeutel, eine Gürtelinnentasche oder einen Geldgürtel.
- Bewahren Sie niemals Ihre PIN in der Geldbörse auf und schon gar nicht auf Ihrer Zahlungskarte.
- Tragen Sie Hand- oder Umhängetaschen verschlossen auf der Körpervorderseite (Verschlussseite stets zum Körper!).
- Hängen Sie Handtaschen im Lokal, im Kaufhaus oder im Laden (selbst bei der Anprobe von Schuhen oder Kleidung) nicht an Stuhllehnen und stellen Sie sie nicht unbeaufsichtigt ab.
- Gehen Sie Gedränge an belebten Orten aus dem Weg. Diese Orte werden von Dieben bevorzugt!

Eine sichere Zeit wünscht Ihnen

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team

133 Ihre Polizei – immer für Sie da!